

Hoffnungsträger Wasserstoff

Chancen, Hürden, Risiken

20. bis 22. Oktober 2022 | Do.–Sa.

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt | Lutherstadt Wittenberg

Tagungsbeitrag inkl. Verpflegung: 50,00 €
Luther-Hotel (2 Übernachtungen): 112,00 €
Studenten/-innen: 30,00 € inkl. 2 Übernachtungen
im DZ u. Verpflegung

Bei gravierenden Corona-Einschränkungen wird die
Tagung voraussichtlich online stattfinden.

Seit dem Krieg in der Ukraine steht die Energieversorgung vor enormen Herausforderungen. Prekär ist die Situation beim Erdgas. Mit Hochdruck wird nach Alternativen zu Gaslieferungen aus Russland gesucht. In diesem Zusammenhang rückt auch Wasserstoff in den Fokus. Könnte er kurzfristig zu einer Entlastung beitragen? Und könnte „grüner“ Wasserstoff eine umwelt- und klimaverträgliche Alternative zu Kohle, Öl und Erdgas werden? Bereits 2020 hatte die Bundesregierung eine „Nationale Wasserstoffstrategie“ beschlossen. Sie soll für einen „Markthochlauf“ der Wasserstofftechnologien sorgen, den es nun zu beschleunigen gilt. Doch ist das der richtige Weg? Die benötigten Wasserstoffmengen sind enorm. Wo und wie sollen und können sie von wem und zu welchen Preisen produziert, transportiert und gespeichert werden? Welche Risiken sind damit verbunden? Wird es überhaupt genug Wasser und „grünen“ Strom für die Wasserstoffproduktion geben?

Anmeldung bis zum 06.10.2022 über
den nebenstehenden QR-Code oder:
- www.ev-akademie-wittenberg.de,
- info@ev-akademie-wittenberg.de,
- Telefon: 03491 4988-0.

Bitte angeben, ob Übernachtungen
gewünscht sind.



Fachleute aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und
Umweltverbänden werden auf der Tagung über diese
Fragen miteinander ins Gespräch kommen. Die Region
Mitteldeutschland wird dabei genauer betrachtet.

Sie sind herzlich eingeladen!

Chris Döhning, Bioraffinerie Zerbst GmbH
Jörg Göpfert, Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e. V.
Dr. Florian Reißmann, Deutscher Verein des Gas- und
Wasserfaches e. V. – technisch-wissenschaftlicher Verein
(DVGW), Landesgruppe Mitteldeutschland

Die Tagung richtet sich an beruflich Interessierte ebenso
wie an Studentinnen und Studenten sowie interessierte
Bürgerinnen und Bürger.

20. Oktober 2022 | Donnerstag

ab 14.00 Uhr **Anmeldung**

16.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

- Chris Döhning, *Bioraffinerie Zerbst GmbH*
- Jörg Göpfert, *Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e. V.*
- Dr. Florian Reißmann, *DVGW Landesgruppe Mitteldeutschland*

16.15 Uhr **Was geht mit Wasserstoff?**

Bedarf, Erzeugung, Nutzungen
Prof. Dr. André Thess, Leiter des Instituts für Gebäudeenergetik, Thermotechnik und Energiespeicherung, Universität Stuttgart sowie Institut für Technische Thermodynamik, DLR

17.45 Uhr **Abendessen**

18.30 Uhr **H₂ ... Oh!?**

Reicht das Wasser für den Wasserstoff?
• Dr. Jörg Rechenberg, *Leiter des Fachgebiets „Übergreifende Angelegenheiten Wasser und Boden“, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau*
• Dipl.-Ing. Burkhard Henning, *Direktor des Landesbetriebs für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW), Magdeburg*
• Neelke Wagner, *Klima-Allianz Deutschland e. V., Berlin*
• Kees de Vries, *Landwirtschaftsverein Westfläming e.V., Deetz*

20.00 Uhr **Gespräche in Gruppen**

21.30 Uhr **Ende des ersten Tages**

21. Oktober 2022 | Freitag

9.00 Uhr **Mit „Knallgas“ in die Zukunft?**

Sicherheit von Wasserstoff – von der Herstellung bis zur Nutzung
Dr.-Ing. Georg Mair, Co-Sprecher Kompetenzzentrum H2Safety@BAM, Leiter Fachbereich „Sicherheit von Gasspeichern“, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin

10.00 Uhr **Kaffeepause**

10.30 Uhr **Klasse statt Masse**

Wasserstoff und Klimaschutz
Gregor Jaschke, Sachverständigenrat für Umweltfragen, Berlin

12.00 Uhr **Mittagessen**

13.00 Uhr **H2-Infra**

Exkursion zum „Wasserstoffdorf“ der Mitteldeutschen Netzgesellschaft Gas mbH im Chemiepark Bitterfeld-Wolfen

18.00 Uhr **Abendessen**

19.00 Uhr **Champagner oder Selters**

Welchen Wasserstoff brauchen die Kunden?
Dr. Florian Reißmann, Geschäftsführer DVGW Landesgruppe Mitteldeutschland, Dresden

20.30 Uhr **Gespräche in Gruppen**

21.30 Uhr **Ende des zweiten Tages**

22. Oktober 2022 | Samstag

9.00 Uhr **Die nationale und europäische Wasserstoffstrategie**

Ziele, Förderkonzepte, Stand der Umsetzung
Dr. Stefan Kaufmann, Innovationsbeauftragter „Grüner Wasserstoff“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, Berlin/Bonn

10.00 Uhr **Mitteldeutschland: Kraftzentrum der Wasserstoffwirtschaft?**

Die Strategie des Landes Sachsen-Anhalt
Uwe Zischkale, Leiter der Abteilung Energie, Nachhaltigkeit, Strukturwandel des Ministeriums für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg

11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.30 Uhr **Wasserstoff: Masterplan oder Wildwuchs?**

Diskussion mit den Referenten des Vormittags und
• Verena Graichen, *Stellvertretende Vorsitzende des BUND, Berlin, Mitglied des Nationalen Wasserstoffrats*
• Martin Kaspar, *Projektleitung Chemistry4Climate, VCI, Berlin (angefragt)*
• Hans-Joachim Polk, *Vorstand Infrastruktur & Technik, VNG AG, Leipzig (angefragt)*
• Prof. Dr. Mario Ragwitz, *Leiter des Fraunhofer IEG, Bochum/Cottbus (angefragt)*
• Dr. Florian Reißmann, *Geschäftsführer DVGW, Landesgruppe Mitteldeutschland, Dresden*

13.15 Uhr **Abschlussgespräch**

13.30 Uhr **Mittagsimbiss und Ende der Tagung**



Die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V. ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland e.V. (EAD).

Hygiene-Hinweis: Bitte beachten Sie das Hygienekonzept des Tagungshauses, mit dem die Vorschriften der jeweils gültigen Verordnungen umgesetzt werden.

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e. V.
Schlossplatz 1d
06886 Lutherstadt Wittenberg